

München, 27.04.2019

NACHFRAGE

zu BA-Antrag 14-20/B 04837 vom 08.05.2018 und Antwort MVG 14-20-V_12021_1807 Seite 21

Die Münchner – Verkehrs-Gesellschaft (MVG) wird noch einmal aufgefordert, eine Änderung des Fahrplans der Buslinie 154 zum u. vom Bruno-Walter-Ring lt. Antrag Nr. 14-20/B 04837 v. 08.05.2018 umzusetzen.

BEGRÜNDUNG

Der östliche Teil des Prinz-Eugen-Park ist weitgehend bezogen. Es wohnen inzwischen ca. 1000 Menschen dort. Weitere Häuser werden demnächst für den Einzug fertig gestellt. Das Quartier hat ein zukunftsweisendes Mobilitätskonzept. Die Bewohner nutzen umweltbewusst den ÖPNV statt MIV. Somit reichen die Begründungen nicht mehr aus:

| <i>Zitate der MVG 2018_12021_1807</i> | Dazu Stellungnahme der Antragsteller |
|--|--|
| <i>„Der StadtBus 154 bedient heute den Abschnitt Arabellapark - Bruno-Walter-Ring in der morgendlichen Hauptverkehrszeit im 10-Minuten-Takt u. zu den restlichen Zeiten tagsüber sowie samstags bedarfsgerecht alle 20 Minuten bis ca. 20.30 Uhr</i> | Es ist wegen der weiter heftigen Bautätigkeiten der Weg zur Tramhaltestelle „Prinz-Eugen-Park“ nicht sicher, besonders für Kinder und ältere Bewohner. Die Bewohner würden einen 10-Min.-Takt in der abendlichen Hauptverkehrszeit u. bis ca. 22:30 Uhr sehr begrüßen. Es könnte in den Abendstunden ein kleinerer Bus eingesetzt werden. |
| <i>Die vorgeschlagene Route, um die Fahrt zum Arabellapark zu beschleunigen, erzielt kaum Reisezeitvorteile gegenüber einer Fahrt (inkl. Fußweg zur Haltestelle) mit der Trambahn ab den Haltestellen Schlösselgarten oder Prinz-Eugen-Park.</i> | Es muss nicht die Fahrzeit beschleunigt werden. Die Haltestelle „Schlösselgarten“ ist wegen der Bautätigkeit nur über die Cosimastraße erreichbar, also zu weit entfernt (fertig: ca. 2020-2021). |
| <i>Diese Ausrichtung wird sich voraussichtlich auch mit Bezug des Prinz-Eugen-Parks nicht wesentlich ändern, da die Hapterschließung des Neubaugebiets durch die Tramlinien 16 und 17 erfolgt.</i> | Um die Tram auf der Cosimastraße zu entlasten, wäre es sinnvoll, die Buslinie 154 Bruno-Walter-Ring für die ÖPNV-Anbindung Prinz-Eugen-Park miteinzubeziehen. Die Anwohner in den umliegenden Straßen fürchten, |

| | |
|--|--|
| | dass die Tram mit Bezug des Prinz-Eugen-Quartiers noch weiter überlastet wird. |
|--|--|

Um Autos von der Straße zu bekommen, ist die MVG aufgefordert, über den Tellerrand in die Zukunft zu schauen, einen attraktiven ÖPNV anzubieten und nicht nach Auslastung zu orientieren. Am Ende fährt sie Gewinnen ein.

Initiator/in: Gunda Krauss

Fraktion: Patricia Castano, Andreas Baier, Karl Nibler, Angelika Pilz-Strasser;

Fraktionssprecherin: Paula Sippl